

Gerolsheim will den Heim-Nimbus wahren

KEGELN: TuS-Damen empfangen Zweitliga-Schlusslicht SG Sailauf/Hösbach – Gastgeber können in Bestbesetzung antreten

GEROLSHEIM. Nach zweiwöchiger Spielpause in der Zweiten DCU-Bundesliga Nord greifen die Keglerinnen des TuS Gerolsheim am Sonntag wieder zur Kugel. Um 13 Uhr empfangen sie die noch punktlose SG Sailauf/Hösbach. Der Heimnimbus – auf den eigenen Bahnen sind die Gerolsheimerinnen noch ungeschlagen – soll gewahrt bleiben.

Die TuS-Damen gehen als Favoriten in die Partie. Während die Gäste alle sechs bisherigen Spiele – zumeist deutlich – verloren haben, zeigten die Gerolsheimerinnen bislang nur im Mittelpaar Schwächen. „Auf dem Papier sieht es nach einer klaren Sache aus. Auf die leichte Schulter wollen wir den Gegner aber nicht nehmen“, sagt TuS-Sportwartin Tina Wagner. Sie betont: „Es ist eine enge Liga, in der an einem guten Tag jeder jeden schlagen kann.“ Außerdem seien die

eigenen Bahnen immer für ein gutes Ergebnis gut, auch bei schwächeren Gegnern. „Den meisten Teams macht es Spaß, bei uns zu spielen“, berichtet Tina Wagner.

Weil sich beide Mannschaften schon lange nicht mehr gegenüberstanden hätten, könne sie nicht viel über die Hessinnen sagen, erklärt Wagner. Die Devise laute deshalb: nicht auf den Gegner schauen. „Wir müssen uns auf unsere eigene Leistung konzentrieren und gleich hellwach sein. Wenn wir gut aus den Startlöchern kommen, unsere Routine ausspielen und Sailauf/Hösbach früh unter Druck setzen, sollten die zwei Punkte in Gerolsheim bleiben“, meint die TuS-Sportwartin. Zumal man gut aufgestellt sei – wenn keine kurzfristigen Erkrankungen dazwischenkommen.

Eine gute Nachricht für alle TuS-Anhänger: Sabine Beutel hat ihre



Fester Bestandteil im TuS-Startpaar: Lisa Köhler.

ARCHIVFOTO: BOLTE

Handverletzung auskuriert und diese Woche wieder trainiert. Am Sonntag wird sie ihren Stammplatz im Mittelpaar der Gerolsheimerinnen wieder einnehmen. An ihrer Seite wird Tanja Schmitt spielen. Den Anfang werden wie gewohnt Sarah Ringelspacher und TuS-Kapitänin Lisa Köhler machen, im Schlusspaar werden dann Michaela Biebinger und Tina Wagner zur Kugel greifen.

Mit ihrem Saisonstart sind die in der vergangenen Runde aus der Ersten Liga abgestiegenen Gerolsheimerinnen zufrieden. Von sechs Partien wurden zwei verloren, eine davon gegen den bislang ungeschlagenen Tabellenführer DJK/AN Großostheim. Der TuS führt aktuell mit 8:4 Zählern eine Verfolgergruppe aus vier punktgleichen Teams an. „Wenn wir am Sonntag unsere normale Form abrufen, sollte es mit dem fünften Saison-sieg klappen“, orakelt Wagner. |gnk